



VERZICHT AUF SILVESTERFEUERWERK UND SPERRUNG DES HÖHENWEGES ZWISCHEN KLEIN PARIN UND GROSS PARIN

Veröffentlicht am 28.12.2020 um 07:00 von Redaktion Stodo.NEWS

Die Gemeinde Stockelsdorf appelliert an die Stockelsdorf Bürgerinnen und Bürger, zum Jahreswechsel 2020/ 2021 auf das Zünden von Feuerwerk zu verzichten und sich konsequent an die Vorschriften der Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Schleswig-Holstein zu halten.

Anlässlich der letzten Videokonferenz der Bundeskanzlerin mit den Ministerpräsidentinnen und -präsidenten am 13.12.2020 wurde beraten und beschlossen, kein bundesweites „Feuerwerksverbot“ zu erlassen. Lediglich der Verkauf von Feuerwerk wurde untersagt. Auch ohne ein solches Verbot wird jedoch ausdrücklich an die Eigenverantwortung jeder Bürgerin und jeden Bürgers appelliert, in diesem Jahr das Zünden von Feuerwerk an Silvester zu unterlassen.



Appell an die Stockelsdorfer Bürgerinnen und Bürger, zum Jahreswechsel 2020/ 2021 auf das Zünden von Feuerwerk zu verzichten. / Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS

Darüber hinaus weist die Gemeinde Stockelsdorf darauf hin, dass nach der aktuellen Corona-Bekämpfungsverordnung auch an Silvester größere Gruppenbildungen und Ansammlungen untersagt sind. Grundsätzlich ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten. Ansammlungen und Zusammenkünfte im öffentlichen Raum und privaten Raum zu privaten Zwecken sind nur mit Personen des eigenen Haushaltes unabhängig von der Personenzahl oder mit bis zu fünf Personen, die dem eigenen oder einem weiteren Haushalt angehören, zulässig. Im öffentlichen Raum ist der Ausschank und der Verzehr von alkoholhaltigen Getränken untersagt.

Als zusätzliche Präventionsmaßnahme wird in Abstimmung mit der Polizei und der Stadt Bad Schwartau der Höhenweg zwischen Klein Parin und Groß Parin in der Zeit vom 31.12.2020, 12.00 Uhr, bis 01.01.2021, 10.00 Uhr, für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. In den vergangenen Jahren ist es dort, insbesondere zum Jahreswechsel, immer wieder zu größeren Ansammlungen von Kraftfahrzeugen und Besuchern gekommen.

„Ich bitte um Verständnis für die Maßnahmen und danke für Ihre Unterstützung. Gleichzeitig wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Stockelsdorf einen ruhigen und gesunden Jahreswechsel“